

Vielfalt und Integration - Voraussetzungen für Innovationsprozesse

28.01.2011
11.30 - 18.00 Uhr
Bielefeld

Zielgruppe

- Unternehmensvertreter/innen
- Geschäftsleitung
- Personalabteilung
- Interessenvertreter/innen
- Gleichstellungsbeauftragte
- Diversity-Beauftragte
- Gewerkschafter/innen
- Wissenschaftler/innen

Teilnahmebedingungen

Die Teilnahme ist kostenlos. Reise- und ggf. anfallende Übernachtungskosten müssen von den Teilnehmer/innen selbst getragen werden.

Anmeldung

Verbindliche Anmeldung bitte bis zum 07.01.2011 per E-Mail, Fax, Brief oder telefonisch. Wenn möglich, nutzen Sie das Anmeldeformular.

Universität Bielefeld, IFF
Anke Kubitzka
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld
Tel.: 0521.106-4587
Fax: 0521.106-2985
E-Mail: anke.kubitzka@uni-bielefeld.de

Einladung

Von der Notwendigkeit innovativ zu sein und von der Bedeutung des dafür erforderlichen Wissens wird viel gesprochen. Seltener gesprochen wird hingegen über die Menschen, die innovativ sein sollen, über die dazu notwendige Arbeit und die erforderlichen Arbeitsbedingungen. Wie kann also die Innovationsfähigkeit verbessert werden? Welche Rolle spielt dabei die Zusammensetzung der Belegschaft? Wie muss der Arbeitsprozess gestaltet sein?

Zur **Innovationsfähigkeit von Unternehmen** gehört neben der Fähigkeit neue Trends wahrzunehmen, auch die Fähigkeit, Impulse von innen zu nutzen, kreative Ideen der Beschäftigten zu fördern, ihr Wissen aufzunehmen. Innovationen entstehen aus Ideenreichtum, aus der Vielfalt und Unterschiedlichkeit von Sichtweisen, aus unterschiedlichen Erfahrungshintergründen, mit unterschiedlichen Arbeits- und Lebensumwelten.

Wenn also in der aktuellen Debatte davon ausgegangen wird, dass alle Beschäftigten ihren Beitrag zu Innovationen in Unternehmen leisten sollen und Diskriminierungen dabei hinderlich sind, welche Rolle könnte dann **Diversity** bzw. ein **Diversity-Management** spielen? Was sind hemmende, was fördernde Rahmenbedingungen? Wie muss ein Unternehmen aussehen, welches Vielfalt der Beschäftigten bewusst zum Bestandteil von Organisations- und Personalentwicklung macht?

Das sind Themen, um die es in dieser Veranstaltung gehen soll. Präsentiert werden Ergebnisse aus empirischen Projekten sowie regionale, betriebliche, gewerkschaftliche und wissenschaftlich begründete Gestaltungsansätze.

Das Projekt **Innovation und Diversity. Konzepte, Instrumente und Empfehlungen jenseits traditionellen Managements** befasst sich auf der Ebene der betrieblichen Organisation mit den Zusammenhängen zwischen Innovation und Diversity. Ergebnisse sind Konzepte, Instrumente und Empfehlungen für ein innovationsförderndes Diversity-Management.

Tagungsablauf

Veranstalterin

Universität Bielefeld, IFF
Projekt „Innovation und Diversity“
Dr. Edelgard Kutzner

Weitere Informationen
www.indibi.de

Veranstaltungsort

Jugendgästehaus und
Bildungszentrum
Hermann-Kleinewächter-Str. 1
33602 Bielefeld

Anreise mit dem Zug

Ab Hauptbahnhof mit der
Straßenbahnlinie 3 in Richtung
Stieghorst bis zur Haltestelle
August-Schröder-Straße (ca. 10 min)

Anreise mit dem Auto

Über die A2 Richtung
Bielefeld, Ausfahrt Bielefeld
Zentrum, auf der B66 in
Richtung Bielefeld Innenstadt.
Nach ca. 6,5 km rechts in die
August-Bebel-Straße abbiegen
und der Beschilderung
„Dürkopp-Tor 6“ folgen.
In Höhe der Hausnummer
135 -145 weiter der
Beschilderung „Dürkopp-Tor 6“
folgen und dann rechts in die
Carl-Schmidt-Straße einbiegen.
Sie fahren direkt auf das
Jugendgästehaus zu.

11.30	Begrüßung
12.00 - 12.45	Innovation - Diversity - Partizipation Präsentation der Projektergebnisse <i>Dr. Edelgard Kutzner, Universität Bielefeld</i>
12.45 - 13.30	Unternehmen entdecken die Vielfalt in ihrer Belegschaft - Diversity als Chance <i>Hans Jablonski, JBD Jablonski Business Diversity, Köln</i>
13.30 - 13.45	Pause
13.45 - 14.30	Der Einfluss von Diversity auf den Innovationserfolg - Ergebnisse einer empirischen Untersuchung <i>Sönke Dohrn, Zentrum für Weiterbildungs- forschung - Institut für ökonomische Bildung e.V., Lahr</i>
14.30 - 15.15	Beraten, gestalten, vernetzen - das Innovationsgeschehen aus gewerkschaftlicher Perspektive <i>Dr. Hans-Joachim Schulz, ver.di Bundesverwaltung, Abt. Innovation und Gute Arbeit, Berlin</i>
15.15 - 16.00	Unternehmen Vielfalt OWL - Konzepte und Praxis von Diversity im regionalen Verbund <i>Jürgen Schultze, TU Dortmund, Sozialforschungs- stelle, Dortmund</i>
16.00 - 16.15	Pause
16.15 - 17.00	Erfolg durch Vielfalt - Ein Beispiel aus der Praxis <i>Kai Teckentrup, Teckentrup GmbH & Co. KG, Verl</i>
17.00 - 17.45	Innovationsmanagement und Diversity - das Modell des intelligenten Unternehmens <i>Prof. Dr. Swetlana Franken, Fachhochschule Bielefeld, Fachbereich Wirtschaft und Gesundheit, Schwerpunkt Knowledge und Diversity, Bielefeld</i>
17.45 - 18.00	Verabschiedung und Ende der Veranstaltung

Anmeldung zur Veranstaltung

***„Vielfalt und Integration –
Voraussetzungen für Innovationsprozesse“***

28.01.2011, 11.30 - 18.00 Uhr

Bielefeld, Jugendgästehaus und Bildungszentrum

Anmeldung bitte bis zum 07.01.2010

Name / Vorname:

Institution / Unternehmen:

Straße / Hausnummer:

PLZ / Ort:

Telefon:

E-Mail:

Den ausgefüllten Anmeldebogen senden Sie bitte per Fax oder per Post an:

Universität Bielefeld, IFF
Anke Kubitza
Universitätsstraße 25
33615 Bielefeld

Fax: 0521.106-2985
Telefon: 0521.106-4587
E-Mail: anke.kubitza@uni-bielefeld.de